

Sektorale Planung

Erstellung des Schulentwicklungsplanes 2014 - 2020 für die Landeshauptstadt Potsdam

Auftraggeber Landeshauptstadt Potsdam
 Fachbereich Bildung und Sport

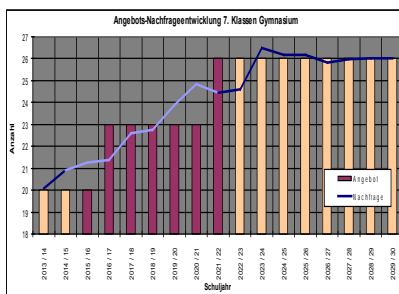
Kurzbeschreibung Zu den Pflichtaufgaben der Stadt gehört gem. Brandenburgischem Schulgesetz (BbgSchulG) die Erstellung des Schulentwicklungsplans (SEP) in einem Turnus von fünf Jahren. Der hier erarbeitete SEP (2014 - 2020) ist die vorzeitige Fortschreibung des gültigen SEP's (2009 - 2015), da sich gemäß § 102 BbgSchulG die Planungsgrundlagen deutlich geändert haben.

Diese veränderten Grundlagen waren auch die besonderen Herausforderungen bei der Erarbeitung. Sie lagen in der deutlich positiveren Einwohnerentwicklung und dem damit einhergehenden hohen Investitionsbedarf im Bildungsbereich, dem veränderten Schulwahlverhalten und den hohen Schuleinpendlerzahlen aus benachbarten Kommunen, die bei knappen Schulstandortflächen in der Stadt immer problematischer werden.

Neben den „klassischen“, vom Gesetzgeber geforderten Aufgaben der äußeren Schulentwicklung lagen somit die Handlungsschwerpunkte dieses Plans bei der differenzierten Standort- und Raumanalyse der vorhandenen schulischen Liegenschaften mit dem Ziel einer optimierten Nutzung vorhandener Kapazitäten, der mittelfristigen Anpassung des Schulformangebots an den Elternwunsch und der Entwicklung von (standörtlichen und finanziellen) Lösungsmöglichkeiten zur Handhabung der erheblichen Schuleinpendlerströme.

Der zeitliche Horizont der Aussagen im Schulentwicklungsplan geht weit über den standardmäßigen Planungszeitraum von fünf Jahren hinaus. Zur Reduzierung des Risikos von Fehlinvestitionen im Schulbau werden Aussagen zur Angebots- und Nachfrageentwicklung für einen Prognosezeitraum von 20 Jahren getroffen.

Bearbeitung 2013 - 2014



Schulart	Grundsch.		Oberschu.	
	N	A	N	A
0790				
03421				
06677				
20819				
03512				
12082				
05326				
13050				
05478				
0734				
05491				
01250				
05454				

